



Mitgliederversammlung des Netzwerkes Gewaltfreie Kommunikation Stuttgart e.V.

12.03.2018 19:30 – 22:00 Uhr

Hospitalhof Stuttgart

Protokoll

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
 - Es wird festgestellt, dass die Einladung fristgerecht verschickt wurde, Anträge gingen 1 ein
 - Es sind 16 stimmberechtigte Mitglieder anwesend
 - Teilnehmerliste im Anhang

Ernennung eines/r Protokollführers/in Tomislav Knaffl

Ernennung eines Wahlleiters Uta Hohenberger

2. Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird durch die anwesenden Teilnehmer um die Ergänzung angenommen.

3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes

- Vorstandsbericht steht als Anlage zur Verfügung

4. Finanzbericht des Kassenführers

- Kassenbericht steht als Anlage zur Verfügung
- | | | |
|----------------------------|---|-------------|
| Einnahmen | : | 7.829,20 € |
| Ausgaben | : | 7.192,31 € |
| Kontostand zum 31.12.2017: | | 10.553,10 € |

5. Bericht der Kassenprüferin

- Die Kassenprüferin Lida Holst stellt fest, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und bestätigt die Richtigkeit des Kassenberichtes
- Sie empfiehlt der MV die Entlastung des Kassenführers

6. Nachfragen und Aussprache über die Berichte von Vorstand und Kassenführer

- Keine Nachfragen

7. Entlastung des Vorstandes und des Kassensführers und der Kassenprüferin

- Vorstand 16 JA NEIN ENTHALTEN
- Kassensführer 16 JA NEIN ENTHALTEN
- Kassenprüferin 16 JA NEIN ENTHALTEN

8. Wahl des/r Kassensführers/in und des/r Rechnungsprüfers/in

- Kassensführer : zur Wahl stellt sich Bernhard Kuttelwascher
- 16 JA NEIN ENTHALTEN
- Bernhard Kuttelwascher wurde durch die MV zum/r Kassensführer/in gewählt und nimmt die Wahl an.

- Kassenprüfer/in: zur Wahl stellt sich Lida Holst
- 16 JA NEIN ENTHALTEN
- Lida Holst wurde durch die MV zum/r Kassenprüfer/in und nimmt die Wahl an.

9. Wahl des Vorstandes

Zur Kandidatur stehen zur Verfügung Barbara-Dorothea Ihle, Susann Richter-Funk, Bernhard Kuttelwascher

Abstimmung Block/Einzelwahl:

- Blockwahl 16 JA NEIN ENTHALTEN
- Einzelwahl JA 16 NEIN ENTHALTEN

Abstimmung über die Kandidaten erfolgt im Block

- 16 JA NEIN ENTHALTEN

Barbara-Dorothea Ihle, Susann Richter-Funk, Bernhard Kuttelwascher wurden durch die MV gewählt und nehmen die Wahl an.

10. Ausblick auf geplante Aktivitäten 2018

- 6. Stuttgarter GFK – Tag am 28. April 2018
- Homepage und Flyer
- Gruppen aus Follow-up Treffen

11. Behandlung von Anträgen

- jährliche Auszahlung einer Ehrenamtszuschale in Höhe von 500€ pro Vorstandsmitglied?

Beschluss: Die Ehrenamtszuschale für 2018 wird mit 16 JA-Stimmen bewilligt.

12. Verschiedenes

Die Website wird derzeit kommissarisch von Ortwin gepflegt. Er möchte die Websitepflege abgeben. Wer ist bereit, die Website zu pflegen? Zur Wahl stehen das aktuelle System Cantao, und möglicherweise Wordpress. Brigitte Wagner hat Kenntnisse in TYPO3/Cantao.

Lida Holst verlässt das Treffen um 21:15 Uhr.

Suche nach Freiwilligen Helfern und Organisatoren für die GFK-Tage 2018 und 2019. Diskussion um eine Terminverschiebung auf Januar 2019. Silke Metzger und Uta Hohenberger möchten sich einbringen.

Wer hat Lust auf ein Hüttenwochenende? 4 Leute

Wer hat Lust auf einen Wandertag? 5-6 Leute

Gruppe aus FollowUp-Treffen: Entscheidungsfindung im GFK-Netz Stuttgart. Martin Bonensteffen, Johanna Walle und Tomislav Knaffl erstellen ein doodle. Das Thema könnte zum Herbsttreffen 2018 vorgestellt werden.

Mitgliederversammlung

12.03.2018

	Name	Unterschrift
1	Jrmgard Fischer	J. Fischer
2	Oliver Gatz	O. Gatz
3	Brigitte Wagner	B. Wagner
4	Margit Häpflbach	M. Häpflbach
5	Silke Metzger	Silke Metzger
6	Uta Holtenbejer	U. Holtenbejer
7	Bernhard Kuffelwascher	B. Kuffelwascher
8	Kida Lobst	K. Lobst
9	Di. Ullmer	Di. Ullmer
10	Barbara Jule	B. Jule
11	Susann Richter-Funk	S. Richter
12	Martin Bomanstoffer	M. Bomanstoffer
13	Tomislav Knapp	T. Knapp
14	Ariane Korth	A. Korth
15	Lydia Ruisch	L. Ruisch
16	Birgit Gindner	B. Gindner
17		
18		

Anlage zum Protokoll MV 2018

Geschäftsbericht 2017 des Vereins des Netzwerk Gewaltfreie Kommunikation Stuttgart e.V.

Datum: 27.01.2018

1. Vorstandsarbeit 2017:

In 2017 gab es insgesamt 4 Realtreffen und 3 Telefonkonferenzen des Vereins Vorstands. Grob umrissen waren es folgende Themen die den Vorstand 2017 beschäftigten:

1. Organisation und Durchführung der Mitgliederversammlung am 27. März 2017
2. Organisation und Durchführung des GFK Tages 2017 am 29. April 2017
3. Neuwahl einer neuen Vorstandsvorsitzenden
4. Heilungsprozeß – Umgang mit dem nicht wieder Antritt des alten Vorstandes. Daraus wurden 2 bzw. 3 Workshoptermine entwickelt: Wurzelpflege und Visionsarbeit .
5. Konzeption und Planung des GFK Tages 2018 am 28. April 2018
6. Konzeption und Organisation der Initiativgruppen
7. Umzug der Homepage auf einen neuen – „wordpress“- fähigen - Server

Im folgenden werden einzelne Aspekte der Vorstandsarbeit weiter ausformuliert:

a. Konzeption und Organisation der Initiativgruppe:

Innerhalb der letzten 2 Jahre haben wir das neue Format Initiativgruppen eingeführt und einige Erfahrung damit gesammelt. Dieser informelle Begegnungsraum wurde gut angenommen, was die Initiative von einzelnen Einladenden anbetrifft. Wir hatten und haben interessante Themen, wie Einführung in den WIR - Prozess, GFK in der Partnerschaft, Trauerarbeit, Versöhnungsprozess, Traumaarbeit, das Pocketprojekt in Israel, Dialogische Kompetenz, Buchbesprechung, Organisation unseres gemeinschaftlichen Wochenendes..... Einen Abend mussten wir absagen wegen zu wenig Teilnehmern, was schade war, denn am Tag der Veranstaltung kamen dann doch noch zwei Anfragen. Die Gruppen waren eher klein. Es stellt sich mir die Frage, was das Verhältnis von Angeboten und Nachfragen bedeutet. Es will Einiges geteilt werden, und die Kapazität, das aufzunehmen ist eher klein. Oder liegt es an dem relativ kleinen Adressatenkreis????

Wie können wir uns mehr sichtbar und hörbar machen in der Welt??

Wer hat Ideen, die unsrer Außenwirkung befördern können??

Ich freue mich auf ein aktives Jahr 2018, mit viel Verwirklichungsenergie! Barbara

b. Herbsttreffen

Das Herbsttreffen entwickelt sich zu einer steten Größe im Vereinsleben. Dieses Jahr beschäftigten wir uns mit der Gemeinschaftsbildung und der Frage, was Brauchen wir in der Rückschau auf unsere Vereinshistorie und was wollen wir zukünftig. Die rege Teilnahme deuten wir als Zeichen, die Mitglieder mit diesen Themen angesprochen zu haben.

Zukünftig wollen wir die Gestaltung des Herbsttreffs in die Hände eines kleinen Teams legen, das neben einem Mitglied des Vorstandes aus weiteren Netzwerkmitglieder. Aktuelle Themen und Fortbildungswünsche können dort ihren Raum finden.

c. Wurzelpflege und Visionsarbeit

Was war unsrer Intention?

Im Vorstand gab es im Vorfeld eine rege Diskussion um die Gestaltung der Herbsttreffs. Die Bedeutung der „Wurzelpflege“ wurde dabei unterschiedlich gesehen. Nach der Gewichtung des Themas Visionsarbeit, wo wollen wir hin, konnten wir diese 2 Anliegen in Verbindung bringen. Unser Anliegen war unsere Gemeinschaft zu stärken und gemeinsame Ziele anzuvisieren, die Schubkraft unseres Netzwerkes ergründen und Zukunftsideen entwickeln.

Was wurde erreicht? Wo stehen wir aktuell? Was sind die nächsten Schritte

Es gab einen Raum um in die Vergangenheit zu schauen, zu feiern und bedauern. Beate Ronnefeld begleitete uns in diesem Prozessschritt auf der Grundlage der GFK. Somit wurde für alle Anwesenden GFK spürbar im Erleben. Für manch einen sind wohl Dinge offengeblieben. Hier ermuntern wir in die Eigenverantwortung zu gehen.

Am Sonntag begleitete uns Magdalena Kloibhofer mit der Methode Dragon Dreaming unseren Träumen in Bezug auf das Netzwerk nachzugehen. Daraus wurden und werden sicher noch Aktivitäten entstehen. In einem Follow-up-Treffen entstanden Teams zu „Entscheidungsprozessen“ und „Emotional sicherer Raum“. Das Thema GFK-Tag wird in der Mitgliederversammlung Thema sein. Hier braucht es noch eine Teambildung.

Nächste Schritte sind: die Festigung und das Arbeiten der Teams sowie die Möglichkeit die nächste Vorstandswahl (2020) durch Konsent durchzuführen.